

## b) Patenterteilungen.

83 b. 286844. Kontakteinrichtung für elektrisch aufgezoogene Uhren mit Schwinganker. Dr. Franz Kuhlo, Berlin, Belle Alliance-Strasse 3. 19. 11. 13.

## c) Gebrauchsmustererteilungen.

- 83 a. 629093. Neuartiges Glas für Taschenuhren. Hans Günther Ludwig, Krefeld, Tannenstrasse 120. 12. 4. 15.  
 83 a. 633595. Zifferblatt mit durch Zelluloid gedeckten Leuchtpunkten. Friedrich Mauthe, G. m. b. H., Schwenningen a. N. 1. 7. 15.  
 83 a. 634171. Merkzeiger für Taschenuhren. Heinrich Winzenburg, Göttingen, Alleestrasse 5. 10. 7. 15.  
 83 a. 631570. Pendel mit aushängbarer Linse. Isaria-Zählerwerke, A.-G., München. 26. 7. 15.  
 83 c. 635099. Vorrichtung zum Aufsetzen von Zifferblattfeilern. Joseph Schneider, Regensburg, Müllerstrasse 13. 7. 8. 15.

## d) Gebrauchsmusterverlängerung.

- 83 b. 515020. Lageanordnung der Elektromagnete an elektrischen Uhren. Asmus Jabs, Zürich, Schweiz; Vertr.: E. W. Hopkins & K. Osius, Pat.-Anwälte, Berlin SW. 11. 19. 6. 12.  
 83 a. 515680. Geh-, Schlag- und Weckerwerk. Friedrich Mauthe, G. m. b. H., Schwenningen a. N. 24. 6. 12.  
 83 a. 516479. Tischuhrenlunette usw. Berger & Würker, Leipzig. 29. 6. 12.  
 83 a. 522068. Glockenlagerung an Weckern. Hamburg-Amerikanische Uhrenfabrik, Schramberg, Württ. 26. 8. 12.  
 83 a. 522070. Staubsichte Hammerlagerung an Weckeruhren. Hamburg-Amerikanische Uhrenfabrik, Schramberg, Württ. 26. 8. 12.  
 83 a. 522071. Glockenstuhl. Hamburg-Amerikanische Uhrenfabrik, Schramberg, Württ. 26. 8. 12.  
 83 a. 562131. Gongschlag-Tonfeder. Friedrich Mauthe, G. m. b. H., Schwenningen a. N. 27. 6. 12.

## Frage- und Antwortkasten.

Anonyme Anfragen werden nicht berücksichtigt.

## Fragen.

- Frage 2268. Von welcher Firma erhält man Aegir-Nadeln für Zonophon?  
 A. B. in H.  
 Frage 2273. Für mein Schaufenster möchte ich schwarze Preis- resp. Reklamekärtchen anfertigen, die dann mit weisser Rundschrift beschrieben werden sollen. Wie stellt man sich eine dafür geeignete weisse Tinte her?  
 G. S. in E.  
 Frage 2274. Infolge Messingmangels bin ich genötigt, für kleine Messingteile, die ich anfertige, anderes Metall zu verwenden. Ich habe eine Vergoldungseinrichtung und könnte diese Teile auf diesem Wege vermessen oder bronzen. Wie gelingt mir das wohl am besten?  
 N. R. in Ch.  
 Frage 2276. Wer liefert gute Roskopfhren, 18linig, mit Sekundenzeiger, in polierten Nickelgehäusen?  
 A. L.  
 Frage 2277. Beim Hartlöten einer künstlich antikisierten Silberbrosche ist der Altsilberton verloren gegangen. Der Kunde verweigert die Abnahme der Brosche und behauptet, sie sei verdorben. Wie soll ich mich verhalten?  
 A. L. in R.  
 Frage 2278. Mein Lehrling hat den Stein einer grossen ovalen Bernsteinbrosche zerbrochen. Gibt es einen Kitt für Bernstein und wie stellt man diesen her oder woher bezieht man ihn?  
 S. R. in L.  
 Frage 2279. Wie kann man haltbar Holz mit Metall verbinden?  
 K. G. in Ch.  
 Frage 2280. Wie schweisst man Stahl, und kann das mit kleinen Stücken geschehen? Braucht man irgendein Flussmittel dazu?  
 H. Sch. in B.  
 Frage 2281. Gibt es sogen. echten Jett? Ein Kunde stritt sich mit mir und behauptete, es gäbe echten Jett, und die Jett schmucksachen, die ich ihm zeigte, seien aus einer Harzmasse gefertigt.  
 O. R. in W.

## Antworten.

Wir bitten unsere Leser, sich recht rege an der Beantwortung der gestellten Fragen zu beteiligen.

Zur Frage 2268. Gewünschte Aegir-Nadeln erhalten Sie bei der Firma Traumüller & Raum, Nadelfabrik, Schwabach i. Bayern.

Zur Frage 2271. Verfahren, mit Zinn ohne Lötwater zu löten, Die Lötband-Gesellschaft m. b. H. in Berlin W. 50/1 liefert ein sogen. „Lötband“, das einzig und allein beispielsweise beim Zusammenlöten zweier Drähte einfach um diese gewickelt und dann angezündet wird; sobald das „Lötband“ verbrannt ist, sind die Drähte verlötet. Das Verfahren ist zudem ziemlich einfach und für Elektroinstallateure höchst bequem, da nur das Lötband und ein Zündholz (oder Feuerzeug) erforderlich ist — von Lötwater keine Spur. Dann liefert die Gesellschaft m. b. H. Classen & Co. in Berlin W. 30/2 die bekannten Fludor-Lötmittel; auch diese erfordern kein Lötwater, wie auch die „Optisol“-Lötmittel der Firma Röhrig Meyer, G. m. b. H., in Berlin-Schöneberg 38. — Die letztgenannten zwei Firmen liefern auch den sogen. „Lötdraht“ (dünne, mit Lötpaste oder Kolophonium gefüllte Röhrechen aus Lötzinn von 1 mm Durchmesser an), wie er neuerdings auch schon auf Jahr-

märkten verkauft wird. Dass Kolophonium bei Zinnlötungen anstatt Lötwater verwendet wird, ist lange bekannt. Auch Schweinefett und dergl. hat das Lötwater schon vertreten müssen. — Kolophonium kann ich Ihnen empfehlen. Das Lötmittel ist billig, in kaltem Zustand sauber trocken und verursacht keinen Rost; die beim Löten durch Zerfliessen entstehende dünne Schicht um die Lötstelle lässt sich leicht durch Spiritus auflösen und dann abwischen.  
 Vero.

Zur Frage 2273. Schwarze Schilder mit weisser Schrift kennzeichnen zwar in den Apotheken die Gefässe mit den stärksten Giften (!), doch wenn Sie daran Gefallen finden, dann machen Sie einen Brei von Zinkweiss und Wasser, mit einem geringen Zusatz von arabischem Gummi. Die Rundschriftfedern wählen Sie dann aber etwas gross oder schneiden sie aus starken Gänsefederkielen. Wollen Sie aber gleich etwas Aussergewöhnliches, dann versuchen Sie es mit einem spitzen Pinsel: „Keilschrift“, wird gegenwärtig sehr geübt — besonders in Russland!!  
 Vero.

Zur Frage 2274. Metallgegenstände irgendwelcher Art können galvanisch vergoldet, versilbert, vernickelt, vermessen, verkupfert usw. werden, wenn dazu ein Gold-, Silber-, Nickel-, Messing- oder Kupferbad verwendet wird, entsprechend dem gewünschten Niederschlag. Wenn Sie die Einrichtung zur Vergoldung bereits haben, dann brauchen Sie nur noch das zur Vermessung erforderliche Messingbad herzurichten. Das hierzu nötige „Messingbad-Salz“ liefert Ihnen die Firma Oscar Böttcher in Berlin W. 57, Bülowstrasse 56. Handelt es sich um grosse Mengen, dann brauchen Sie natürlich dazu einen entsprechend stärkeren Strom. Grössere Stücke werden auf Draht haken aufgehängt, kleinere können in ein Drahtsieb geschüttet werden, das man zwischen den Messinganoden ins Bad hängt und häufig schüttelt, damit die Berührungsstellen der zu vermessenden Teile mehrfach gewechselt werden, um keine Flecke entstehen zu lassen. Peinliche Sauberkeit ist hier ebenso unerlässlich wie bei der Vergoldung.  
 Vero.

Zur Frage 2277. Der Kunde ist ganz selbstverständlich im Recht! Daran ändert auch nichts seine irrige Annahme, dass die Brosche jetzt „verdorben“ sei — davon kann natürlich keine Rede sein. Dass beim Hartlöten die schwarze Oxydschicht verschwinden würde, mussten Sie doch schon vorher wissen und darauf den Kunden aufmerksam machen, damit er gleich entscheiden konnte, ob er die Brosche weiss oder wieder oxydiert wünscht. In letzterem Falle stellt sich die Arbeit — auch ganz selbstverständlich! — entsprechend teurer, auch wenn das Oxydieren keine grosse Mühe verursacht. Sie werden das jetzt nachzuholen haben und für die Reparatur dann entsprechend mehr fordern, besonders, da der Kunde ausdrücklich die Brosche oxydiert verlangt! Scheinbar sind Sie nicht mit dieser leichten Arbeit vertraut (sonst hätten Sie sie wohl gleich ausgeführt, anstatt die Frage zu stellen). Ich will Ihnen daher auch gleich das Mittel angeben: Für nur ganze 10 Pfennige (!) erhalten Sie in jeder Drogerie etwa 100 g Kalium sulphuratum (Schwefelleber). Hiervon lösen Sie ein Stück, ungefähr in der Grösse einer halben Walnuss, in etwa 1/6 Liter warmem Wasser auf, und zwar in einem Porzellan- oder Glasgefäss (eine alte Kaffeetasse ist dazu gut). Wenn Sie dann die Brosche in die Lösung tauchen und über einer Spiritusflamme trocknen lassen, wird das Silber sich dunkel färben und braucht nur noch abgerieben zu werden, wobei ein Tropfen Oel am Schluss den Glanz erhöht. Dieses dunkle Oxyd haftet sehr fest am Silber. Sie können aber auch der Lösung etwas Salmiakgeist hinzufügen und dann die Brosche einige Zeit darin liegen lassen, bis sie den gewünschten Farbenton aufweist. — Um sicher zu gehen, machen Sie vielleicht vorher einige Versuche mit einem Stück Silberblech; Sie sehen dann gleich, welches Verfahren für die Brosche anzuwenden ist, um sie möglichst so wieder herzustellen, wie sie vordem war — dann kann jedenfalls der Kunde nicht mehr sagen, dass die Brosche „verdorben“ sei.  
 Vero.

## Nr. 19 wird abgeschlossen:

Textteil	Anzeigenteil
23. September, vormittags 8 Uhr.	28. September, mittags 1 Uhr.

Änderungen der laufenden Anzeigen bitten wir spätestens acht Tage vor Erscheinen der Nummer zu bewirken. Um die pünktliche Fertigstellung der „Uhrmacherskunst“ zu ermöglichen, müssen wir den Anzeigenteil schon früher drucken, wir können also später einlaufende Änderungen in Zukunft nicht mehr berücksichtigen. Die für die Schriftleitung bestimmten Zusendungen sind an die Schriftleitung der „Uhrmacherskunst“ (Allgemeines Journal der Uhrmacherskunst) Halle (Saale), Mühlweg 19, zu richten.

Herausgeber: Zentral (Haupt)-Verband der Deutschen Uhrmacher, E. V. — Druck und Verlag von Wilhelm Knapp in Halle (Saale).  
 Schriftleitung: I. V.: Ferdinand Rosenkranz in Halle (Saale).